

TAGESORDNUNG GEMÄSS EINLADUNG VOM 19.04.2023

1. Ausführliche Darstellung der aktuellen Situation der Vermittlungsstelle AdA, der Lage in den kooperierenden Ländern, Vermittlungszahlen, Strategien und Entscheidungen im Hinblick auf die Sicherung der Vermittlungsstelle.
2. Rechenschafts- und Jahresbericht des Vorstands durch den gesamten Vorstand
3. Bericht der Kassenprüferin
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahl des Vorstands
6. Vorstellung der neuen Vereinssoftware EasyVerein durch Kerstin Menge
7. Umstellung auf SEPA-Verfahren
8. Gründung eines Beirats von erwachsenen Adoptierten

ORT / ZEIT

Hotel Alpenblick, 82441 Ohlstadt, Heimgartenstraße 8
Sonntag, 02.07.2023, Beginn: 10:00 Uhr

ANLAGEN

- Präsentation
- Teilnehmerliste: 58 stimmberechtigte Mitglieder

PROTOKOLL

10:00 Uhr: Susana Katz, Leiterin der Vermittlungsstelle AdA e.V., eröffnet die Versammlung

Begrüßung und einleitende Informationen durch Susana Katz

ad 1) Ausführliche Darstellung der aktuellen Situation der Vermittlungsstelle AdA

Susana Katz berichtet ausführlich über die aktuelle Situation der Vermittlungsstelle, die Lage in den kooperierenden Ländern, Vermittlungszahlen sowie Strategien und Entscheidungen im Hinblick auf die Sicherung der Vermittlungsstelle. Die zunehmenden Aufgaben in der nachgehenden Begleitung von Adoptierten und Adoptivfamilien werden ausführlich dargestellt.

Susana Katz, in Vertretung der Vermittlungsstelle AdA, hat den Vorsitz bei BAFT (Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Träger e.V.) übernommen, nachdem Herr Baus (Eltern für Kinder e.V.), der bisherige langjährige Vorsitzende, aus persönlichen Gründen und endgültig den Vorsitz abgegeben hat.

Es ist das Ziel der Vermittlungsstelle, Angebote der nachgehenden Betreuung und Begleitung auch Familien zugänglich zu machen, die Pflegekinder in Deutschland aufgenommen haben oder aus anderen Herkunftsländern Kinder adoptiert haben. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Förderverein pro AdA e.V. Susana Katz schlug bei der letzten BAFT- Versammlung vor, die BAFT-Plattform zu nutzen, um Angebote aller FT zu veröffentlichen. AdA hat hier einen sehr guten Stand, da Veranstaltungen wie Familienwochenende und Jugendworkshops bislang nur von AdA durchgeführt werden. Auf diese Weise werden wir mehr Öffentlichkeit und dadurch Mitglieder bekommen und die Vermittlungsstelle dadurch zunehmend finanziell absichern.

Susana Katz berichtet von dem Projekt Surf-Therapy, das ihre Tochter Elena Heieck als Psychologin betreut. Der Flyer findet großes Interesse, besonders bei Eltern älterer Adoptierter. Ein Projekt, das man zum Beispiel gemeinsam mit seinem Kind besuchen könnte. Bislang wird Surf-Therapy vor allem für Kinder mit besonderen Bedürfnissen, wie ASS (Autismus Spektrum Störungen) oder bipolaren Störungen, angeboten. Die Therapie unterstützt eine Steigerung und Stabilisierung des Selbstwertgefühls, der Selbstsicherheit, der Wahrnehmung des eigenen Körpers, des Selbstvertrauens, u.v.m.

Diese Therapie wird weltweit angeboten. Elena Heieck hat nach Jahren in Brighton das Projekt nun auch in Portugal installiert.

AdA e.V. überlegt, einen weiteren Verein zu gründen, da die Anerkennung als Träger der Jugendhilfe, für die wir alle Voraussetzungen mitbringen, nur gewährt wird, wenn die Jugendhilfe von der Vermittlungsstelle (Adoption) getrennt ist. Es ist zwar schwer nachzuvollziehen, aber wir werden den Kampf gegen die Bürokratie nicht beginnen. Dieser Verein braucht einen Namen und wir freuen uns über Vorschläge: PAS (Post Adoption Services) AdA oder so ähnlich könnte er heißen. Der Verein soll gleichzeitig auch eine Interessenvertretung für Adoptierte sein, die sich für die Belange Adoptierter aktiv einsetzen soll, auch international. Bislang ist es tatsächlich so, dass Gesetze und Bestimmungen ohne die Beteiligung der Betroffenen durchgesetzt werden.

ad 2) Rechenschafts- und Jahresbericht des Vorstands

- Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.
- Der Verein zählt mit Stand 30.06.2023 522 Mitglieder.

Es werden Caroline und Christian Witt und Katja Wagnerberger herzlich als Gäste begrüßt und ihre besonderen Verdienste für pro AdA gewürdigt.

- MMS berichtet, wie neue Mitglieder rekrutiert werden: Interesse an Angeboten der Vermittlungsstelle, wie Wurzelsuche, Biographiearbeit, Jugendworkshop, Länderreisen.
- In der Überlegung, gestaffelte Tarife für Dienstleistungen der Vermittlungsstelle anzubieten, die die Dauer der Mitgliedschaft im Förderverein pro AdA zur Grundlage haben, sind wir noch nicht weitergekommen. Wir brauchen zunächst eine Art Gebührenordnung.

Ohne die Unterstützung des Vereins wäre die Vermittlungsarbeit von AdA - trotz massiver Sparmaßnahmen – nachweislich schon lange nicht mehr aufrecht zu erhalten gewesen. Die Darstellung der Finanzsituation macht dies überdeutlich.

ad 3) Bericht der Kassenprüferin

Die Kassenprüferin der Pro AdA e.V., Kerstin Menge, bestätigt nach Prüfung der Belege und Konten die Richtigkeit der Vereinsabrechnung und vorbildliche Kassenführung durch den Kassenswart Klaus Faust.

ad 4) Entlastung des Vorstands

Es wird der Antrag gestellt, dass dem bisherigen Vorstand des Vereins Entlastung erteilt werden möge. Es kommt zur Abstimmung: Alle stimmberechtigten Mitglieder (Enthaltung der 3 anwesenden Vorstandsmitglieder) stimmen für die Entlastung des Vorstands. Somit ist der Vorstand einstimmig entlastet.

ad 5) Neuwahl des Vorstands: der Vorstand wird einstimmig wieder gewählt.**ad 6) Vorstellung der neuen Vereinssoftware EasyVerein durch Kerstin Menge**

Frau Kerstin Menge stellt die neue Vereinssoftware vor und die zeigt den Mitgliedern „live“ im Programm, wie sie zur Entlastung des Vorstandes Ihre Daten selbst pflegen können. Im Vortrag wird auch ausdrücklich darum gebeten, diese Möglichkeit zu nutzen.

ad 7) Umstellung auf SEPA Verfahren

Der Vorstand hat sich im Rahmen der Einführung der Vereinssoftware dazu entschlossen, die Beiträge ab 01.01.2024 per SEPA Lastschrift einzuziehen und bittet die Mitglieder um Zusendung der SEPA Mandate. Auch hier ist der Hintergrund eine unnötige und zeitaufwendige Abstimmung der Zahlungen im bisherigen Verfahren. Durch die Umstellung auf SEPA Verfahren in Verbindung mit der Vereinssoftware wird der Vorstand von dieser Arbeit fast vollständig entlastet.

ad 8) Gründung eines Beirates von erwachsenen Adoptierten

Der Vorstand hat zur Diskussion gestellt, ob man die Adoptierten mehr in die Arbeit des Vereins mit einbeziehen sollte. In der Diskussion mit den Mitgliedern wurde dies von allen Mitgliedern gewünscht. Man war sich einig ohne Satzungsänderung einen informellen Beirat aus erwachsenen Adoptierten durch den Vorstand zu benennen, der den Vorstand mit Wünschen und Anregungen berät und dem evtl. auch Vereinsarbeiten übertragen werden können. In der nächsten Mitgliederversammlung wird über den Erfolg berichtet. Ziel ist es, die erwachsenen Adoptierten mehr in die Vereinsarbeit mit einzubinden, denn es ist ja ein Verein für sie.

Zum Ende der Versammlung wurde noch die Frage diskutiert, ob sich Pro AdA bewusst auch für andere Interessierte (Pflegeeltern, Eltern mit Inlandsadoption usw.) öffnen soll und von den Mitgliedern aktiv für eine Mitgliedschaft Werbung gemacht werden sollte, was auf große Zustimmung stieß. Der Vorstand bittet daher die Mitglieder die Idee unseres Vereins aktiv bei möglichen Interessierten zu bewerben und hofft auf eine noch breitere Mitgliederbasis.

Nach angeregter Diskussion wird die Mitgliederversammlung um 12 h beendet.

München, den 02.07.2023

Gez. Monika Müllers-Stein

Vorsitzende des Vorstands (Monika Müllers-Stein)

gez. Alexander Hahn

Stv. Vorsitzender des Vorstands und Schriftführer (Alexander Hahn)

gez. Klaus Faust

Kassenwart (Klaus Faust)